



Forschungsprojekt

Strauchbeeren, Biodiversität von Wirbellosen, Ökolandbau

Thema / Titel	Erfassung der Biodiversität von Schädlingen u.a. der Kirschessigfliege (<i>Drosophila suzukii</i>), Nützlingen und Bestäubern an Strauchbeeren unter besonderer Berücksichtigung des Ökolandbaus
Projektziel / Beschreibung	<p>Die Erfassung der Biodiversität von Insekten im Bereich der Landwirtschaft und des Gartenbaus gewinnt an Bedeutung. Am Beispiel der Kirschessigfliege zeigt sich, dass für Aussagen über die Zusammensetzung der Schädlinge und ihrer Gegenspieler z.B. in Strauchbeeren grundlegende Artenerhebungen fehlen und in der Regel erst nach dem Auftreten eines neuen Schädlings mit Forschung reagiert wird. Dies gilt auch für neue Schädlinge wie die Asiatische Marmorierete Baumwanze oder bisher noch unbekannte zukünftige Schädlinge und ihre potentiellen Gegenspieler.</p> <p>Die regelmäßig vom LTZ durchgeführte Erhebung zum Nützingseinsatz hat gezeigt, dass der Anteil von Strauchbeeren in Baden-Württemberg in den letzten Jahren an Fläche und wirtschaftlicher Bedeutung zugenommen hat. Es fehlen für diesen Kulturbereich jedoch noch grundlegende Informationen zur Artenzusammensetzung. Die Kulturen werden durch passive Fallen und aktives Sammeln repräsentativ beprobt, so dass die Möglichkeit besteht, sie untereinander in der Artenzusammensetzung zu vergleichen. Es ist geplant, Betriebe mit ökologischem, integriertem und konventionellem Pflanzenschutz zu vergleichen, sowie den Anbau von Strauchbeeren im Freiland und im geschützten Anbau. Es werden folgende Kulturen berücksichtigt: Brombeeren, Himbeeren, Schwarze und Rote Johannisbeeren, Stachelbeeren und Heidelbeeren. Die Bestimmung der Arten erfolgt morphologisch am Mikroskop und ergänzend molekular per PCR. Die Proben werden in der LTZ-Sammlung als Referenzen archiviert und die PCR-Daten veröffentlicht. Sie stehen damit den Pflanzenschutzdiensten und der Pflanzengesundheit für deren Diagnosearbeiten und für weitere Forschungsfragen zur Verfügung. Die Untersuchungen im Projekt haben die Förderung der natürlichen Gegenspieler von Schädlingen und den Bienenschutz zum Ziel und folgen dem BLE-Forschungsprogramm zur Erfassung der Biodiversität von Wirbellosen im Agrarbereich in Deutschland.</p>
Projektträger	MLR Baden-Württemberg
Projektleitung	Dr. Olaf Zimmermann, LTZ Augustenberg Abteilung 3, Referat 33 Karlsruhe
Projekt-	Florian Stiber, MLR Baden-Württemberg



beteiligte	Dr. Michael Breuer, WBI Weinbauinstitut Freiburg Freiburg Manuel Becker, LVWO Weinsberg Peter Detzel, Betreuungsdienst Nützingseinsatz Nordbaden e.V. Bruchsal
Projekt- finanzierung	MLR Baden-Württemberg
Projektlaufzeit	01.01.2016 - 31.12.2018
Kontakt	Dr. Olaf Zimmermann Telefon: 0721/9468-412 eMail: olaf.zimmermann@ltz.bwl.de

IMPRESSUM

Herausgeber:

Landwirtschaftliches Technologiezentrum
Augustenberg (LTZ)
Neßlerstr. 25
76227 Karlsruhe

Tel.: 0721 / 9468-0

Fax: 0721 / 9468-209

eMail: poststelle@ltz.bwl.de

Internet: www.ltz-augustenberg.de

